



Jesuiten - Hofmark Kissing

StadtAA/00409/VerschProv/Katholisches Wesensarchiv/L 3

Angaben zur Identifikation

Institution	Stadtarchiv Augsburg
Bestand	Katholisches Wesensarchiv
Signatur	StadtAA/00409/VerschProv/Katholisches Wesensarchiv/L 3
Altsignatur	00409-L 3
Titel	Jesuiten - Hofmark Kissing
Entstehungszeitraum	1764 bis 1767

Angaben zum Kontext

Provenienz	nicht geprüft
-------------------	---------------

Angaben zu Inhalt und Struktur

Enthält	Streitigkeiten bei Besetzung der Ob- und Hauptleute sowie Führer der Hofmark Kissing, 1765-1767; Geschichtliche Notizen über den Bauernhof zu Mergenthau, wonach Bischof Udalschalk von Augsburg, letzter Graf von Thennelohe, im Jahr 1185 die beiden Dörfer Kissing und Ering inkl. den Klöstern Mergenthau und Traitenried dem Augsburger Hochstift vermachte. Nachdem aber Herzog Rudolph am 7.10.1294 unter Bischof Wolfart gedachte Burg gänzlich zerstören und schleifen ließ, ist nichts mehr als der Hofbau übrig geblieben, und der genannte Hof wurde von den Bischöfen von Augsburg bis zum Jahre 1602 als Sedelhof benützt und bebaut, 1764
----------------	--
